

Notare 1798-1979 in Nieder-Olm

Peter Weisrock

Mit Einführung der neuzeitlichen französischen Gesetzgebung ab 1798 wurde auch im Kantonsort Nieder-Olm, gelegen im neuen linksrheinischen Département du Mont-Tonnerre, die staatlichen Notariate eingeführt.

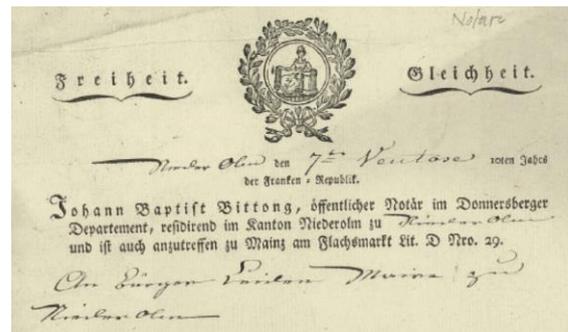
Joseph Waßmann 1798-1800

Als sich 1798 die Munizipalverwaltung des Kantons Nieder-Olm konstituierte, wurde zunächst der Mainzer Jakobiner Joseph Waßmann als Notar eingesetzt.¹ Waßmann war später Stellvertreter von Konrad Macké, Maire der Stadt Mainz.²

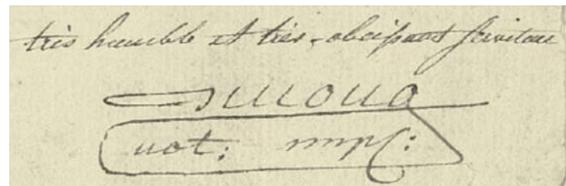
Jean Baptiste Bittong 1800-1813

1800 folgte Jean Baptiste Bittong, als "Notaire" in der französischen "*Commune de Niederolm*". Der 1762 in Mainz geborene Jean Baptiste Bittong war in den Jahren 1792/93 der Mainzer Republik als politischer Kommissar aktiv und Mitbegründer des Mainzer Jakobinerklubs,³ wie auch sein Schwiegersohn, der kantonale Friedens- und Polizeirichter Carl Friedrich Hermes.⁴ Bittong war bereits als politischer Kommissar am 10. Dezember 1792 in Nieder-Olm, als unter den Klängen der Marseillaise der Freiheitsbaum vor der Kirche aufgestellt wurde. Er hielt eine Rede über die "Freiheit und Gleichheit". Etliche Anwesende unterzeichneten eine Erklärung zur Annahme der fränkischen republikanischen Konstitution.⁵ Bittong sprach und schrieb fließend französisch. Seine Familie stammte vermutlich ursprünglich aus Gray, Département Saone, da verwandtschaftliche Beziehungen bestanden. Er wohnte und amtierte als Notar

in Nieder-Olm, zunächst im Pfarrhaus in der Pfarrgasse Nr. 3, das repräsentative Räume wie das Bischofszimmer aufweisen konnte.⁶ Vorher hatte er seine Wohnung vorübergehend im Torhaus der Mainzer Pforte. Dann baute er das Haus Pariser Straße Nr. 95 in dem er bis 1814 amtierte und wohnte. 1803 heiratete er Anna Maria Ritz, Tochter eines Mainzer Gastwirts, gründete eine Familie, deren Nachkommen bis Ende des 19. Jh. in Nieder-Olm als Notare aktiv waren.⁷



1802, Briefkopf von Notaire Impérial Bittong.⁸



1810, Signatur von Notar Bittong, Notaire Impérial.⁹



Haus von Notar Jean Baptiste Bittong, Pariser Str. Nr. 95.¹⁰

1 Franz Dumont, Der Raum Nieder-Olm in der Franzosenzeit, in: Die Verbandsgemeinde Nieder-Olm in Vergangenheit und Gegenwart, Alzey 1978, S. 168.

2 https://de.wikipedia.org/wiki/Franz_Konrad_Macké.

3 Erich Hinkel, Gau-Algesheimer Jakobiner, in: Heimatjahrbuch Landkreis Mainz-Bingen von 1987, 31. Jhg., S.47f.

https://de.wikipedia.org/wiki/Mainzer_Jakobinerklub.

4 Liste der Notare in Nieder-Olm, in: AN NO, 2. Jhg., Nr. 27 vom 11.07.1931; KAPA NO Fb, Fam. Hermes.

5 Franz Dumont, wie Anm. 525, Fußnote 141; www.regionalesgeschichte.net/rheinessen/nieder-olm/geschichte.html

6 Philipp Roth: Vermischte Schriften.

7 KAPA NO Fb., Fam. Bittong.

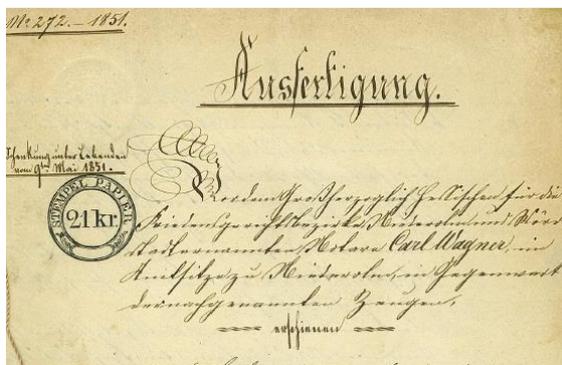
8 StaNO, XV., Blt. 65, Schreiben des Notaire Bittong an Maire Leiden vom 7.Vent. 10. Jahres (26.02.1802).

9 Ebd.

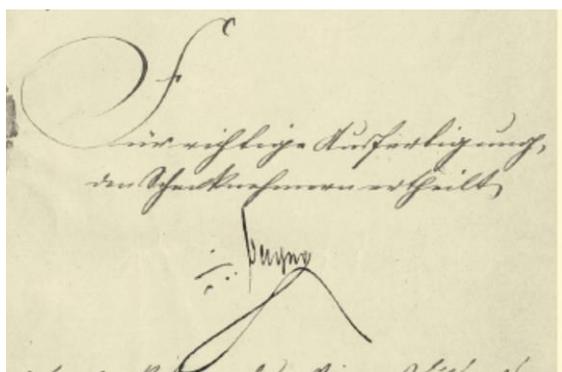
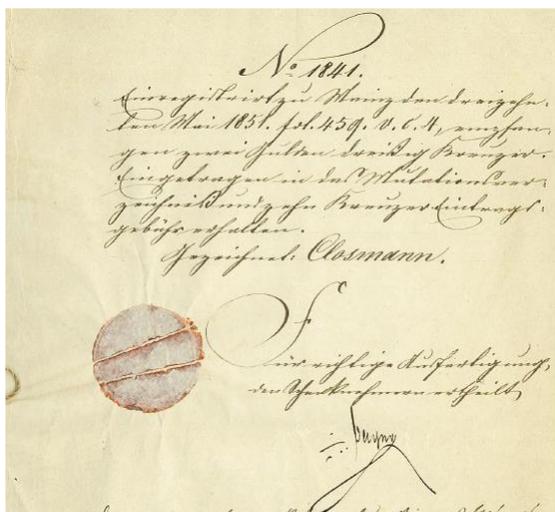
10 Foto: Peter Weisrock, 2006.

Dr. Carl Wagner 1814 -1863

Dr. Carl Wagner amtierte in dem 1831 gebauten repräsentativen Gebäude Pariser Straße Nr. 83. Dort hatte er auch seinen Wohnsitz.¹¹



1851, Notarakte von Dr. Carl Wagner.¹²



Signatur von Notar Dr. Carl Wagner.¹³

11 Liste der Notare in Nieder-Olm, in: AN NO, 2. Jhg., Nr. 27 vom 11.07.1931; StaNO, X., Correspondenzregister 1820-1833, Eintrag vom 29. 11.1827. Carl Wagner, Sohn des Notars Wagner, stud. der Rechte, Matrikel Nr. 1148, Eintrag vom 31.10.1840, in: Berichte und Arbeiten aus der Universitätsbibliothek Giessen, Register zu den Matrikeln und Inscriptionsbüchern der Universität Gießen, WS 1807/08 – WS 1850, S. 203, Gießen 1976.

12 Notarakte von Notar Carl Wagner vom 09.05.1851. Archiv Peter Weisrock.

13 Ebd.



1831-1863, Notariat von Dr. Carl Wagner, Pariser Straße Nr. 83.¹⁴

Karl Ludwig Weber 1821-1826

Notar zu Nieder-Olm.¹⁵

Dr. Franz Klein 1826-1829

Dr. Franz Klein stammte aus Bingen und studierte ab 1816 Jura an der Universität Gießen.¹⁶

Andreas Lippold 1830-1836

Andreas Lippold stammte aus Mainz und war der Sohn des Weinwirts Nikolaus Lippold. Er studierte Jura an der Universität Gießen.¹⁷

Adolf Klaprecht 1838

Notar für den Kanton Nieder-Olm.¹⁸

Gottlieb Elias Valentin, 1855

Notar für den Bezirk Nieder-Olm und Wörrstadt.¹⁹

Friedrich Keller 1864-1877

Notar Friedrich Keller stammte aus Alsheim, studierte Jura an der Universität Gießen²⁰ und amtierte später als Notar in der Pariser Straße Nr. 74.²¹

14 Foto: Reinhard Gabel, 2021.

15 Liste der Notare in Nieder-Olm, in: AN NO, 2. Jhg., Nr. 27 vom 11.07.1931; HStAD, S1, Nachweis 1, Eintrag vom 19.5.1821.

16 Gießen, Register, wie Anm. 536, Seite 91: Klein, Franz, Matrikeleintrag vom 29.10.1816; HStAD, S1, Nachweis 1, Eintrag vom 31.01.1826.

17 Gießen, Register, wie Anm. 536, Seite 91: Lippold, Andreas, Matrikeleintrag vom 30.1847; HStAD, S1, Nachweis 1, Eintrag vom 27.5.1830.

18 HStAD, S1, Nachweis 1, Eintrag vom 21.01.1838.

19 Ebd., Eintrag vom 05.11.1855.

20 Gießen, Register, wie Anm. 11, WS 1807/08 - WS.

21 Liste der Notare in Nieder-Olm, in: AN NO, 2. Jhg., Nr. 27 vom 11.07.1931; HStAD, S1, Nachweis 1, Eintrag

1875, Notarakte von Friedrich Keller.²²1875, Signatur von Notar Friedrich Keller.²³Wohnhaus von Pankraz Klein, erbaut 1862. Später Notarsitz von Friedrich Keller, Pariser Straße Nr. 78.²⁴

Dr. Bertram Bittong, 1877-1904

Notar mit Amtssitz in der Pariser Straße Nr. 44. Er war auch gleichzeitig Justizrat mit Amtssitz in Mainz.²⁵

1899, Amtssiegel und Signatur von Dr. Bertram Bittong.²⁶1898, Notar Dr. Bertram Bittong.²⁷1881, Amtssiegel von Dr. Bertram Bittong.²⁸

vom 19.02.1864. Notarakte vom 20.10.1875. Archiv Peter Weisrock.

21 Ebd.

22 Notarakte vom 20.10.1875. Archiv Peter Weisrock.

23 Ebd.

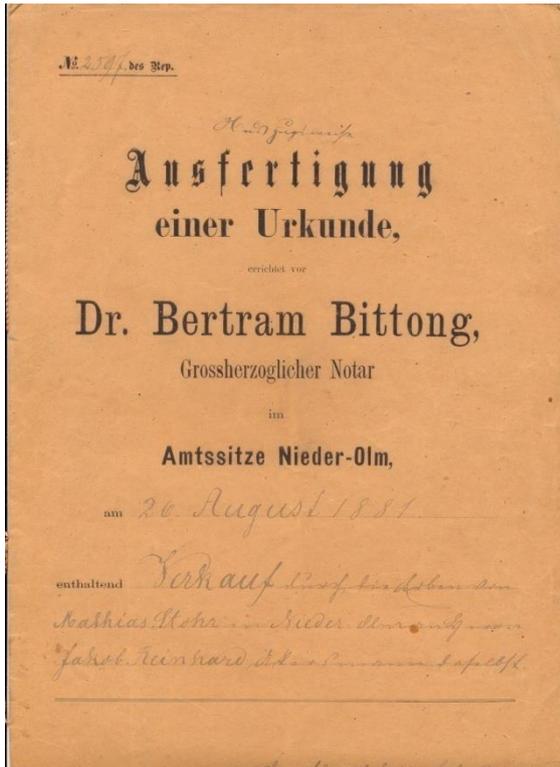
²⁴ Foto: Peter Weisrock, 2002.

²⁵ Liste der Notare in Nieder-Olm, in: AN NO, 2. Jhg., Nr. 27 vom 11.07.1931; HStAD Best. G 21 B Nr. 6. Michael Eifinger: Das Notariat in Nieder-Olm, in: NBNO, 2. Jhg., Nr. 49, vom 05.12.1958; HStAD, S1, Nachweis 1, Eintrag vom 29.12.1877. Dr. Bertram Bittong wurde am 05.10.1852 in Mainz geboren und starb im März 1925.

²⁶ Notarliste 1931 wie Anm. 4; Notarakte vom 21.12.1899, ausgestellt von Notar Bertram Bittong; Nieder-Olm. Archiv Peter Weisrock.

²⁷ Festschrift zum Provinzialfeuerwehrtag 1898 in Nieder-Olm.

²⁸ Notarakte vom 26.08.1881, ausgestellt von Notar Dr. Bertram Bittong; Nieder-Olm. Archiv Peter Weisrock.

Notarakte vom 26.8.1881.²⁹1900, Papiersiegel und Signatur von Dr. Bertram Bittong.³⁰Amtssitz von Dr. Bertram Bittong, Pariser Straße Nr. 44, ehemalige hessische Bezirkskasse, heutiges evangelisches Gemeindezentrum.³¹

Dr. Franz Bernhard Pfeifer 1904-1913

Dr. Pfeifer stammte aus Ober-Olm und war 1896 bis 1899 Notar in Wallertheim. Von 1899 bis 1904 hatte er seinen Amtssitz in Wörrstadt und ab 1904 bis 1913 amtierte

²⁹ Notarakte vom 26.08.1881, ausgestellt von Notar Dr. Bertram Bittong; Nieder-Olm. Archiv Peter Weisrock.

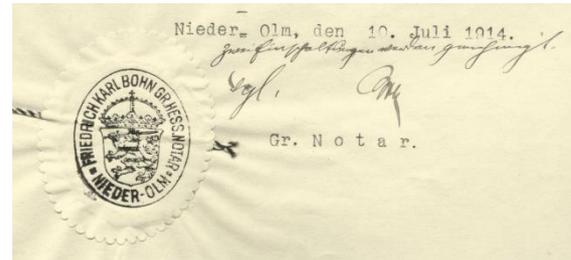
³⁰ Notarliste 1931 wie Anm. 4; Notarakte vom 30.10.1900. Archiv Peter Weisrock.

³¹ Foto: Reinhard Gabel, 2021.

er in Nieder-Olm im Haus Pariser Straße Nr. 83.³²

Friedrich Karl Bohn 1913-1920

Friedrich Bohn war zunächst Assessor am Amtsgericht Nieder-Olm bevor er 1904 Notar in Wörrstadt wurde. 1907 bis 1910 war er Notar in Alzey. Dann wechselte er nach Oppenheim wo er bis 1913 als Notar wirkte. Von 1913 bis 1920 war er Notar in Nieder-Olm. Sein Amtssitz hatte er in der Bahnhofstraße Nr. 25, dem späteren Haus des Gärtnermeisters Heinrich Dang.³³

1914, Amtssiegel und Signatur von Notar Bohn.³⁴1914, Amtssiegel von Notar Bohn.³⁵

³² Notarliste 1931 wie Anm. 4; HStAD, S1, Nachweis 1, Eintrag vom 04.06.1904.

³³ Notarliste 1931 wie Anm. 4; HStAD, S1, Nachweis 1, Eintrag vom 16.04.1913.

³⁴ Notarurkunde vom 10.07.1915, Privatarchiv Peter Weisrock.

³⁵ Ebd.



1914, Urkunde von Notar Friedrich Karl Bohn.³⁶



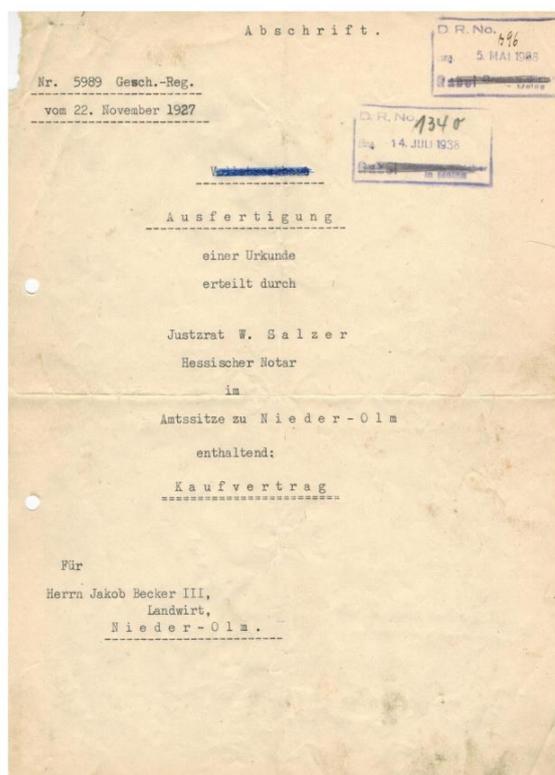
1816 - 1919, Großherzogtum Hessen-Darmstadt.

Wilhelm Salzer, 1920-1929

Er war zunächst Justizrat im elsässischen Mühlhausen (Mulhouse). Nach Ende des Ersten Weltkriegs und der Rückgabe von Elsass-Lothringen an Frankreich war er ab 1919 Notar mit Amtssitz in Groß-Umstadt. 1920 wechselte er nach Nieder-Olm und amtierte dort bis 1929 in der Pariser Straße Nr. 83.³⁷

³⁶ Ebd.

³⁷ Notarliste 1931 wie Anm. 4; HStAD, S1, Nachweis 1, Eintrag vom 14.09.1920. Christian Wilhelm Salzer wurde am 09.10.1856 in Harxheim geboren und starb am 01.01.1934 in Leipzig.



1927, Notarakte von Notar Wilhelm Salzer.³⁸

Dr. Fritz Arens 1929-1945

Dr. Fritz Arens wirkte in der Zeit von 1929 bis 1945. Amtssitz und Wohnung war in der Pariser Straße Nr. 83.³⁹



1936, Signatur von Notar Dr. Arens.⁴⁰

Abkürzungen:

HStAD, Hauptstaatsarchiv Darmstadt.

StANO, Stadtarchiv Nieder-Olm.

AN NO, Amtliche Nachrichten Nieder-Olm.

KAPA NO, Katholisches Pfarrarchiv Nieder-Olm.

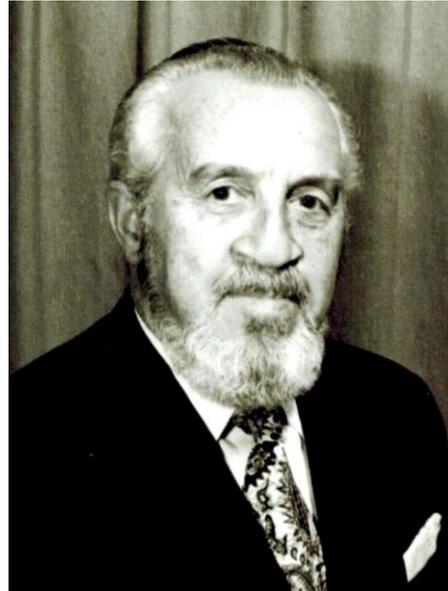
³⁸ Notarakte von Wilhelm Salzer vom 22.11.1927. Archiv Peter Weisrock.

³⁹ Notarliste 1931 wie Anm. 4; HStAD, S1, Nachweis 1, Eintrag vom 19.04.1929; HStAD, G21B, 1538/1-3.

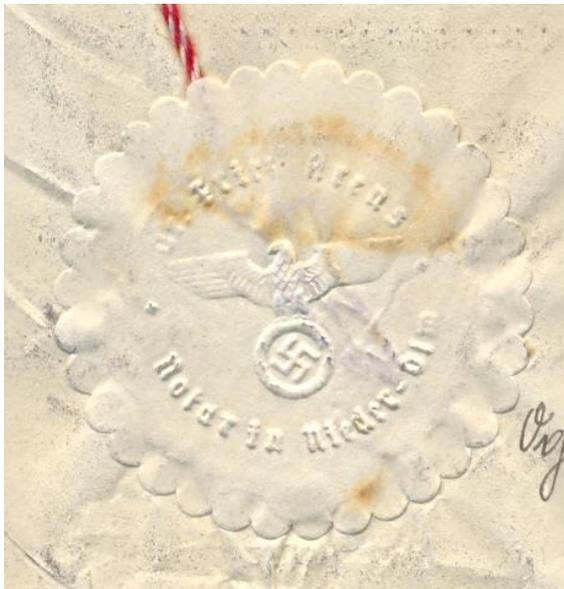
⁴⁰ Notarakte vom 15.07.1936. Archiv Peter Weisrock.



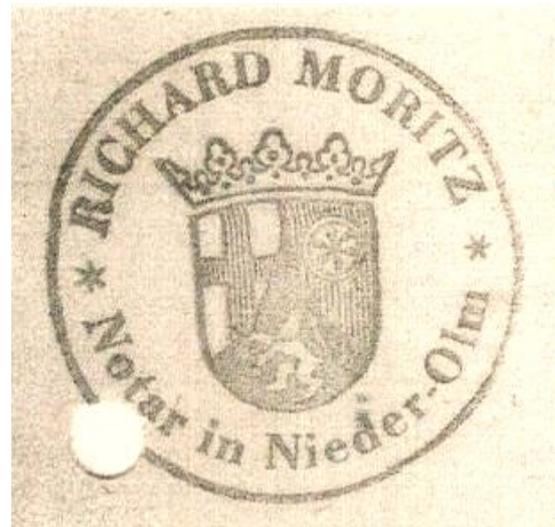
1936, Notarakte von Dr. Fritz Arens.⁴¹



Notar Richard Moritz.⁴³



1936, Papiersiegel von Notar Dr. Fritz Arens.⁴²



1950, Dienstsiegel.⁴⁴

Richard Moritz 1950-1979

Notar Richard Moritz amtierte im Haus Pariser Straße Nr. 84 lange Jahre von 1950 bis 1979.



1976 Dienstsiegel und Signatur von Notar Moritz.⁴⁵

41 Notarakte von Dr. Fritz Arens vom 05.02.1936, Archiv Peter Weisrock.

42 Papiersiegel vom 15.07.1936. Archiv Peter Weisrock.

43 Foto: Freundlicherweise von Richard Moritz jr. zur Verfügung gestellt, München 2018.

44 Ebd.

45 Notariatsurkunde vom 14.01.1976. Privatarchiv Peter Weisrock.